

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XLV
Gesamtliteraturverzeichnis	LIII

1. Teil: Grundlagen

	Rz.	Seite
Kapitel 1 Unternehmen im internationalen Steuerrecht		
A. Grenzüberschreitendes Wirtschaften (<i>Menck</i>)	1.1	1
B. Internationale Steuerkoordination (<i>Menck</i>)	1.16	20
C. Direkte Besteuerung im internationalen Raum (<i>Menck</i>)	1.30	26
D. Direkte Besteuerung der international tätigen Unternehmen (<i>Menck</i>)	1.53	40
E. Die Gesamtentwicklung der Koordination im internationalen Steuerraum (<i>Menck</i>)	1.84	61
F. Einfluss des Europarechts (<i>Mössner</i>)	1.95	66
G. Qualifikationskonflikte (<i>Mössner</i>)	1.171	105
Kapitel 2 Doppelbesteuerung und deren Beseitigung (<i>Mössner</i>)		
A. Grundlagen	2.1	126
B. Persönliche Anknüpfungskriterien der deutschen Steuerhoheit	2.12	132
C. Sachliche Anknüpfungskriterien der deutschen Steuerhoheit	2.84	169
D. Unilaterale Beseitigung	2.244	268
E. Beseitigung der Doppelbesteuerung durch Staatsverträge	2.418	333

2. Teil: Internationale Verrechnungspreise

Kapitel 3 Verrechnungspreise zwischen international verbundenen Unternehmen (*Baumhoff*)

A. Grundlegung	3.1	378
B. Internationale Einkunftsabgrenzung auf der Grundlage des Fremdvergleichs	3.6	381
C. Methoden der Verrechnungspreisermittlung	3.169	482
D. Verrechnungspreisermittlung bei ausgewählten Lieferungs- und Leistungsbeziehungen	3.239	526

	Rz.	Seite
E. Vorteilsausgleich	3.329	604
F. Die Besteuerung grenzüberschreitender Funktions- verlagerungen	3.337	611
G. Dokumentationspflichten im Rahmen der Verrech- nungspreisermittlung	3.442	675

Kapitel 4 Betriebsstättengewinnabgrenzung (Strunk)

A. Notwendigkeit und Bedeutung von Gewinnermittlung und -abgrenzung für die internationale Unternehmenstätigkeit von Betriebsstätten und Personengesellschaften .	4.1	694
B. Verfahrens- und materiellrechtliche Grundlagen zur Buchführungspflicht	4.34	713

**3. Teil: Auslandsaktivitäten inländischer Unternehmen
(Outbound-Investitionen)**

**Kapitel 5 Beteiligung an ausländischen Personengesellschaften
(Schänzle/Engel)**

A. Einführung	5.1	782
B. Grundsätzliches zur Besteuerung ausländischer Personengesellschaften und ihrer inländischen Gesellschafter	5.8	785
C. Laufende Besteuerung inländischer Gesellschafter einer ausländischen Personengesellschaft	5.23	793
D. Gründung und Erwerb einer ausländischen Personengesellschaft	5.173	854
E. Ermittlung der Einkünfte der ausländischen Personengesellschaft	5.185	858
F. Beendigung und Strukturwechsel	5.251	881

Kapitel 6 Beteiligung an ausländischen Kapitalgesellschaften (Henkel)

A. Subjektive Steuerpflicht ausländischer Kapital- gesellschaften	6.1	891
B. Erwerb von Anteilen an einer ausländischen Kapitalgesellschaft	6.23	902
C. Besteuerung im Ausland	6.38	907
D. Laufende Besteuerung im Inland	6.63	916
E. Veräußerung und Liquidation	6.146	946

Kapitel 7 Hinzurechnungsbesteuerung (Henkel)

A. Grundlagen	7.1	958
B. Tatbestand und Rechtsfolgen der Hinzurechnungs- besteuerung	7.41	970

4. Teil: Inlandsaktivitäten ausländischer Unternehmen (Inbound-Investitionen)

Rz. Seite

Kapitel 8 Beteiligung an inländischen Personengesellschaften (Mick/Dyckmans)*

A. Einführung	8.1	1009
B. Grundzüge der Besteuerung ausländischer Gesellschafter inländischer Personengesellschaften	8.6	1012
C. Erwerb von Anteilen an einer inländischen Personengesellschaft	8.118	1065
D. Ermittlung der (inländischen) Einkünfte des ausländischen Gesellschafters	8.122	1068
E. Thesaurierungsbesteuerung, § 34a EStG	8.176	1094
F. Beendigung und Strukturwechsel	8.188	1098
G. Verfahrensfragen	8.203	1105

Kapitel 9 Beteiligung an inländischen Kapitalgesellschaften (Henkel)

A. Subjektive Steuerpflicht der inländischen Kapitalgesellschaft	9.1	1108
B. Erwerb einer inländischen Kapitalgesellschaft	9.7	1110
C. Besteuerung im Inland	9.9	1112
D. Besteuerung im Ausland	9.66	1134
E. Veräußerung und Liquidation	9.70	1136

5. Teil: Internationale Umwandlungen und Finanzierungen

Kapitel 10 Internationale Umwandlungen (Henkel)

A. Grundlagen	10.1	1145
B. Verschmelzungen	10.58	1167
C. Spaltung	10.144	1196
D. Formwechsel	10.161	1202
E. Grenzüberschreitende Einbringungen in Kapitalgesellschaften	10.170	1205

Kapitel 11 Grenzüberschreitende Finanzierung international tätiger Unternehmen (Kuhn/Kubicki)

A. Finanzierungsmöglichkeiten eines Unternehmens und Entscheidungsparameter	11.1	1228
---	------	------

* Dieses Kapitel wurde von der 1. bis zur 3. Auflage von Herrn Prof. Dr. Piltz bearbeitet.

	Rz.	Seite
B. Ausgewählte Instrumente der grenzüberschreitenden Unternehmensfinanzierung	11.18	1235
C. Steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen der grenzüberschreitenden Unternehmensfinanzierung	11.115	1275

6. Teil: Internationales Steuerverfahrensrecht und Umsatzsteuerrecht bei Auslandsbeziehungen

Kapitel 12 Internationales Steuerverfahrensrecht

A. Besteuerungsvollzug im internationalen Steuerrecht (<i>Menck</i>)	12.1	1283
B. Kontrollmaßnahmen und Kooperation der Steuer- verwaltungen (<i>Menck</i>)	12.6	1287
C. Internationale Unternehmenstätigkeit im deutschen Verfahrensrecht (<i>Menck</i>)	12.11	1290
D. Die Prüfung international tätiger Unternehmen durch die deutsche Steuerverwaltung (<i>Menck</i>)	12.18	1295
E. Internationale Ermittlungshilfe (Auskunfts-austausch auf Ersuchen) (<i>Menck</i>)	12.21	1298
F. Austausch spontaner und automatischer Auskünfte (<i>Menck</i>)	12.33	1307
G. Verständigungsverfahren und Konsultation (<i>Menck</i>) . .	12.38	1309
H. Advance Pricing Agreements (APA) (<i>Liebchen</i>)	12.50	1318
I. Schiedsverfahren (<i>Liebchen</i>)	12.105	1352
J. Kooperation und Abstimmung bei Außenprüfungen (<i>Menck</i>)	12.187	1403
K. Internationale Rechtshilfe in Steuerstrafsachen (<i>Menck</i>)	12.191	1406
L. Amtshilfe durch Zustellung und Vollstreckung (<i>Menck</i>)	12.196	1409

Kapitel 13 Umsatzsteuerrecht bei Auslandsbeziehungen

(Hummel)

A. Einführung	13.1	1414
B. Lieferungen und sonstige Leistungen in das Ausland . .	13.35	1429
C. Vergütung von Vorsteuern	13.362	1570
D. Betriebsstätten und Tochtergesellschaften im Umsatzsteuerrecht	13.405	1589
E. Internationale Doppelbesteuerung auf dem Gebiet des Umsatzsteuerrechts	13.441	1607

Stichwortverzeichnis	1613
--------------------------------	------

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Abkürzungsverzeichnis	XLV
Gesamtliteraturverzeichnis	LIII

1. Teil: Grundlagen

	Rz.	Seite
Kapitel 1 Unternehmen im internationalen Steuerrecht		
A. Grenzüberschreitendes Wirtschaften	1.1	1
I. Unternehmen und internationaler Steuerraum	1.1	1
II. Grundlagen der Steuerkoordination	1.9	6
III. Stellung der Bundesrepublik Deutschland	1.11	8
B. Internationale Steuerkoordination	1.16	20
I. Begriff und Ansätze	1.16	20
II. Ausgleichssysteme der wichtigsten Abgabearten	1.19	22
III. Internationalisierung und Besteuerungssystematik	1.27	25
C. Direkte Besteuerung im internationalen Raum	1.30	26
I. Grundlagen	1.30	26
II. Systemverbindung durch DBA	1.33	28
III. Systemintegrierende Funktionen der DBA	1.41	34
1. Extraterritoriale Besteuerung	1.42	34
2. Diskriminierung und Überbesteuerung	1.45	35
3. Abzugssteuern und Kostenprogression	1.46	36
4. Wirtschaftliche Doppelbelastung	1.47	37
IV. Europäisches Recht und direkte Besteuerung	1.48	37
D. Direkte Besteuerung der international tätigen Unternehmen	1.53	40
I. Unternehmensstrukturen: Einheitsunternehmen, Konzern, Personengesellschaft	1.53	40
1. Einheitsunternehmen	1.54	41
2. Konzerne	1.55	41
3. Personengesellschaften	1.60	44
II. Allgemeine Belastungsverhältnisse, Kapitalimport- und Kapitalexporthneutralität	1.61	45
III. Regelungsdefizite der DBA und internationale Funktionsstörungen	1.64	47

	Rz.	Seite
IV. Besteuerungsneutralität im internationalen Steuerraum	1.68	49
1. Rechtsform	1.69	50
2. Eigen- und Fremdfinanzierung	1.71	51
3. Über- und Minderbesteuerung durch Rechtsverwerfung und Gestaltung	1.73	52
V. Steuerung der Unternehmensbelastung	1.75	53
VI. Planungsbegrenzendes Recht	1.80	56
E. Die Gesamtentwicklung der Koordination im internationalen Steuerraum	1.84	61
I. „Wettbewerb der Steuerrechte“ und internationale Unternehmensbesteuerung	1.84	61
II. Systemansätze und -entwicklungen der Steuerkoordination	1.87	63
III. Zusammenfassung	1.92	65
F. Einfluss des Europarechts	1.95	66
I. Primäres und sekundäres Unionsrecht	1.95	67
1. Einleitung	1.95	67
2. Binnenmarkt und Steuern	1.97	68
3. Rechtsakte	1.98	69
4. Grundfreiheiten	1.99	69
a) Rolle des EuGH	1.99	69
b) Überblick über die Grundfreiheiten	1.101	71
c) Diskriminierungsverbot	1.102	71
d) Beschränkungsverbot	1.105	72
e) Prüfung der Grundfreiheiten	1.107	74
aa) Verletzung des Schutzbereichs	1.107	74
bb) Rechtfertigungsgründe für Schutzbereichsverletzungen	1.111	75
5. Richtlinien	1.112	77
6. Verhältnis Europäisches Recht – nationales Recht	1.113	78
II. Unbeschränkte Steuerpflicht	1.115	79
1. Welteinkommen insbes. Ausländische Einkünfte	1.115	79
a) Grundlagen	1.115	79
b) Ausländische Sachverhalte	1.116	79
2. Konzernbesteuerung	1.125	84
a) Niederlassungsfreiheit oder Kapitalverkehrs-freiheit?	1.125	84
b) Konzernbesteuerungssysteme	1.127	85
c) Folgerungen für eine grenzüberschreitende Organschaft	1.130	87
3. Grenzüberschreitende Dividenden	1.134	89
a) Einführung	1.134	89
b) Besteuerung der ausschüttenden Gesellschaft	1.135	90

	Rz.	Seite
c) Besteuerung der Dividende im Quellenstaat . . .	1.138	91
d) Besteuerung der Dividende im Empfängerstaat .	1.143	93
e) Ergebnis	1.147	94
4. Finanzierung	1.148	95
5. Wegzugsbesteuerung	1.150	95
6. Hinzurechnungsbesteuerung	1.158	100
III. Beschränkte Steuerpflicht	1.161	101
1. Einkünfteermittlung	1.161	101
a) Leistungsfähigkeit	1.161	101
b) Inländische Betriebsstätte eines ausländischen Unternehmens	1.164	103
aa) Verlust der Betriebsstätte	1.164	103
bb) Verluste des Stammhauses	1.166	103
2. Vergünstigungen	1.169	104
3. Steuersatz	1.170	105
G. Qualifikationskonflikte	1.171	105
I. Auslegung und Anwendung von DBA (Grundzüge) . . .	1.171	105
1. Auslegung von DBA	1.171	105
2. Anwendung von DBA	1.176	108
a) Person im Sinne des Abkommens	1.177	109
b) Ansässigkeit	1.179	110
c) Nationales Steuerrecht und DBA	1.182	111
II. Formen der Qualifikationskonflikte	1.183	112
1. Grundfall	1.183	112
2. Definition von Qualifikationskonflikt	1.184	113
a) Begriff	1.184	113
b) Situationen	1.188	115
3. Behandlung der Qualifikationskonflikte	1.190	117
a) Gesellschafter in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtig	1.190	117
aa) Einkünfte aus dem Sitzstaat der Gesellschaft	1.190	117
bb) Einkünfte aus Deutschland	1.192	119
cc) Einkünfte aus einem Drittstaat	1.193	121
dd) Ergebnis	1.194	121
b) Gesellschafter im Ausland ansässig	1.195	122
aa) Im Staat der Gesellschaft	1.195	122
bb) In einem Drittstaat	1.196	122
c) Folgeprobleme	1.197	123
Kapitel 2 Doppelbesteuerung und deren Beseitigung		
A. Grundlagen	2.1	126
B. Persönliche Anknüpfungskriterien der deutschen Steuerhoheit	2.12	132

	Rz.	Seite
I. Unbeschränkte Steuerpflicht	2.12	132
II. Einzelunternehmen und Personengesellschaften	2.14	132
1. Überblick	2.14	132
2. Inland	2.16	134
3. Wohnsitz	2.19	134
a) Allgemeine Merkmale	2.21	136
b) Begründung des Wohnsitzes	2.28	140
c) Aufgabe des Wohnsitzes	2.30	141
4. Gewöhnlicher Aufenthalt	2.33	143
5. Ansässigkeit im DBA-Recht	2.44	150
III. Körperschaften	2.49	152
1. Allgemeines	2.49	152
2. Begriff der Körperschaft	2.53	154
3. Sitz	2.63	159
4. Geschäftsleitung	2.66	160
C. Sachliche Anknüpfungskriterien der deutschen Steuerhoheit	2.84	169
I. Beschränkte Steuerpflicht	2.84	169
II. Steuersubjekt	2.92	173
III. Einkünfte aus Gewerbebetrieb	2.95	175
1. Überblick	2.95	175
2. Gewerbliche Einkünfte	2.97	176
3. Betriebsstättenbegriff	2.100	178
a) Objektive Merkmale	2.103	180
b) Subjektive Merkmale	2.106	181
c) Funktionale Merkmale	2.110	185
d) Tochtergesellschaft	2.116	190
e) Aufzählung von Betriebsstätten	2.117	191
f) Betriebsstätte im Abkommensrecht	2.136	201
g) Beispiele	2.150	207
h) Betriebsstätte und elektronischer Handel	2.151	214
4. Ständiger Vertreter	2.156	216
IV. Einkünfte aus Kapitalvermögen	2.174	227
1. Überblick	2.174	227
2. Dividenden	2.175	228
3. Stille Gesellschaft und partiarisches Darlehen	2.189	238
4. Zinsen	2.201	243
V. Einkünfte aus der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften	2.204	245
VI. Lizenzen	2.215	250
VII. Einkünfte aus dem Betrieb von Schiffen und Luftfahrzeugen	2.228	257
VIII. Geschäftsführertätigkeit	2.235	261
IX. Isolierende Betrachtungsweise	2.237	263

	Rz.	Seite
D. Unilaterale Beseitigung	2.244	268
I. Begriff und Ursachen der Doppelbesteuerung	2.244	268
1. Internationale juristische Doppelbesteuerung	2.245	268
2. Wirtschaftliche Doppelbesteuerung	2.249	270
3. Internationale Doppel-Nichtbesteuerung	2.251	270
II. Bedeutung des Doppelbesteuerungsbegriffs	2.253	272
III. Methoden zur Beseitigung der Doppelbesteuerung	2.255	272
1. Freistellungsmethode (exemption)	2.257	273
2. Anrechnungsmethode (tax credit)	2.260	275
3. Abzug ausländischer Steuer von der Bemessungs- grundlage	2.264	276
4. Erlass, Teilerlass, Ermäßigung, Pauschalierung	2.265	277
IV. Beseitigung der Doppelbesteuerung bei der Einkommensteuer	2.266	277
1. Rechtsgrundlagen	2.266	277
2. Regelungsinhalt des § 34c EStG	2.268	277
3. Übersicht über § 34c EStG	2.269	278
4. Verhältnis des § 34c EStG zu den DBA	2.270	278
5. Persönlicher Anwendungsbereich	2.278	282
6. Sachlicher Anwendungsbereich, Vergleichbarkeit der Steuer	2.285	285
7. Regelung des § 34c EStG im Einzelnen	2.289	287
a) Steueranrechnung	2.289	287
b) Abzug der ausländischen Steuer von der Bemessungsgrundlage	2.318	302
c) Pauschalierung und Erlass der deutschen Einkommensteuer auf ausländische Einkünfte	2.333	307
8. Ausländische Einkünfte	2.357	312
9. Vermeidung der Doppelbesteuerung bei beschränkt Steuerpflichtigen (§ 50 Abs. 3 EStG)	2.373	319
a) Anrechnung und Abzug	2.373	319
b) Pauschalierung und Erlass	2.377	321
V. Beseitigung der Doppelbesteuerung bei der Körperschaftsteuer	2.378	321
1. Rechtsgrundlagen	2.378	321
2. Übersicht über die Methoden des § 26 KStG	2.380	322
3. Verhältnis des § 26 KStG zu den Doppelbesteue- rungsabkommen	2.382	323
4. Direkte Steueranrechnung gemäß § 26 Abs. 1 KStG	2.388	325
5. Steuerabzug gemäß § 26 Abs. 6 KStG	2.405	328
VI. Beseitigung der Doppelbesteuerung bei der Gewerbsteuer	2.411	330
1. Allgemeines	2.411	330
2. Übersicht über die unilateralen Maßnahmen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung bei der Gewerbsteuer	2.414	331

	Rz.	Seite
E. Beseitigung der Doppelbesteuerung durch Staatsverträge	2.418	333
I. Wesen und Geltungsbereich der Staatsverträge auf steuerlichem Gebiet	2.419	333
1. Wesen der Doppelbesteuerungsabkommen	2.419	333
2. Geltungsbereich der Doppelbesteuerungsabkommen	2.427	338
a) Persönlicher Anwendungsbereich	2.427	338
b) Sachlicher Anwendungsbereich	2.439	341
c) Räumlicher Anwendungsbereich	2.449	343
II. Verhältnis der Doppelbesteuerungsabkommen zum nationalen Steuerrecht	2.453	344
1. Kein Vorrang der DBA vor Bundesgesetzen	2.453	344
2. Treaty overriding	2.455	345
3. Prüfungsreihenfolge	2.458	346
III. Anwendung der Freistellungsmethode	2.459	347
1. Grundlagen	2.459	347
2. Wirkung im innerstaatlichen Recht	2.465	349
3. Bedingte Freistellung	2.468	351
4. Folgen der Freistellung	2.477	356
5. Steueranrechnung	2.481	357
6. Auslandsverluste	2.485	358
7. Progressionsvorbehalt	2.493	360
IV. Auswirkung der DBA auf die Gewerbesteuer	2.512	367

2. Teil: Internationale Verrechnungspreise

Kapitel 3 Verrechnungspreise zwischen international verbundenen Unternehmen

A. Grundlegung	3.1	378
I. Einleitung	3.1	378
II. Begriff, Funktion und Bedeutung internationaler Verrechnungspreise	3.2	379
III. Internationale Verrechnungspreise im Spannungsfeld zwischen internationalen Gewinnverlagerungen und internationaler Doppelbesteuerung	3.4	380
B. Internationale Einkunftsabgrenzung auf der Grundlage des Fremdvergleichs	3.6	381
I. Vorbemerkung	3.6	381
II. Kodifizierung des Fremdvergleichs im deutschen internationalen Steuerrecht	3.10	384
1. Überblick der Rechtsgrundlagen	3.10	384
2. Verdeckte Gewinnausschüttung	3.19	388

	Rz.	Seite
a) Tatbestandsvoraussetzungen	3.19	388
b) Rechtsfolgen	3.25	392
3. Verdeckte Einlage	3.32	399
a) Tatbestandsvoraussetzungen	3.32	399
b) Rechtsfolgen	3.36	401
4. Verdeckte Gewinnausschüttung und verdeckte Einlage zwischen Schwestergesellschaften	3.38	403
5. § 1 Außensteuergesetz	3.45	407
a) Tatbestandsvoraussetzungen	3.45	407
b) Rechtsfolgen	3.53	415
c) Konkurrenzverhältnis zur vGA und verdeckten Einlage	3.55	417
d) Verhältnis zum Europarecht	3.59	420
6. Gewinnberichtigungs Vorschriften der Doppelbe- steuerungsabkommen i.S. des Art. 9 OECD-MA	3.63	424
III. Merkmale des Fremdvergleichs	3.71	428
1. Unabhängigkeit der Geschäftspartner	3.72	428
a) Tatsächliche Unabhängigkeit	3.72	428
b) Fiktive Unabhängigkeit	3.74	429
2. Vergleichbarkeit der Verhältnisse	3.78	431
a) Vorüberlegung	3.78	431
b) Grad der Vergleichbarkeit	3.83	434
aa) Uneingeschränkte versus eingeschränkte Vergleichbarkeit	3.84	434
bb) Direkte versus indirekte Vergleichbarkeit	3.89	436
c) Allgemeine Kriterien der Vergleichbarkeit	3.92	437
d) Funktions- und Risikoanalyse	3.94	438
aa) Begriff und Gegenstand	3.94	438
bb) Funktionen	3.97	440
cc) Risiken	3.104	444
dd) Eingesetzte Produktionsmittel	3.113	448
ee) Unternehmenscharakterisierung	3.115	449
e) Weitere Aspekte der Vergleichbarkeitsprüfung	3.118	452
IV. Arten des Fremdvergleichs	3.122	456
1. Überblick	3.122	456
2. Tatsächlicher Fremdvergleich	3.125	456
a) Innerbetrieblicher Vergleich	3.127	457
b) Zwischenbetrieblicher Vergleich	3.128	458
3. Hypothetischer Fremdvergleich	3.131	460
a) Ordentlicher Geschäftsleiter als Kriterium des hypothetischen Fremdvergleichs	3.131	460
b) „Doppelter“ ordentlicher Geschäftsleiter	3.143	465
c) Der hypothetische Fremdvergleich gem. § 1 Abs. 3 Satz 5 AStG	3.153	470
aa) Innerstaatliche „Konkretisierungen“ des Fremdvergleichsgrundsatzes	3.154	471

	Rz.	Seite
bb) Ermittlung des Einigungsbereichs	3.158	474
cc) Aufteilung des Einigungsbereichs	3.162	477
dd) Nachträgliche Preisanpassungen	3.165	480
C. Methoden der Verrechnungspreisermittlung	3.169	482
I. Standardmethoden	3.169	482
1. Anwendungsrangfolge der Standardmethoden	3.169	482
2. Preisvergleichsmethode	3.174	486
a) Vorgehensweise der Preisvergleichsmethode	3.174	486
b) Innerer Preisvergleich	3.175	487
c) Äußerer Preisvergleich	3.176	488
d) Anwendungsbereiche	3.177	489
3. Wiederkaufspreismethode	3.179	490
a) Vorgehensweise der Wiederverkaufs- preismethode	3.179	490
b) Ermittlung der marktüblichen Handelsspanne	3.180	491
c) Anwendungsbereiche	3.185	492
4. Kostenaufschlagsmethode	3.188	494
a) Vorgehensweise der Kostenaufschlagsmethode	3.188	494
b) Anwendungsbereiche	3.189	494
c) Anzuwendender Kostenbegriff	3.190	495
d) Relevante Kostenarten	3.193	496
e) Zeitbezug der Kosten	3.196	498
f) Sachumfang der Kosten	3.206	502
g) Gewinnaufschlag	3.210	505
h) Nachteile der Kostenaufschlagsmethode	3.217	509
5. Kombination der Standardmethoden	3.218	510
II. Gewinnorientierte Methoden	3.219	511
1. Anwendungsbereiche	3.219	511
2. Geschäftsvorfallbezogene Gewinnaufteilungs- methode	3.225	515
3. Geschäftsvorfallbezogene Nettomargen- methode (TNMM)	3.229	518
4. Globale Gewinnaufteilungsmethode	3.233	520
D. Verrechnungspreisermittlung bei ausgewählten Lieferungs- und Leistungsbeziehungen	3.239	526
I. Lieferung von Gütern und Waren	3.239	526
1. Anwendung des Fremdvergleichsgrundsatzes	3.239	526
2. Lieferungen von Produktionsgesellschaften	3.243	529
a) Funktionsanalyse im Rahmen der Produktion	3.243	529
b) Verrechnungspreisermittlung	3.250	534
3. Lieferungen an Vertriebsgesellschaften	3.256	540
a) Funktionsanalyse im Rahmen des Vertriebs	3.256	540
b) Verrechnungspreisermittlung	3.262	542
II. Finanzierungsleistungen	3.268	546

	Rz.	Seite
1. Verrechnung dem Grunde nach	3.268	546
2. Verrechnung der Höhe nach	3.274	553
3. Cash-Pooling	3.285	561
III. Nutzungsüberlassung immaterieller Wirtschaftsgüter	3.288	563
1. Verrechnung dem Grunde nach	3.288	563
a) Voraussetzung des betrieblichen Nutzens	3.288	563
b) Lizenzverrechnung bei firmennamensgleichen Marken	3.291	566
2. Verrechnung der Höhe nach	3.293	568
a) Entgelteterminierende Faktoren	3.293	568
b) Anwendung der Standardmethoden	3.295	570
c) Anwendung gewinnorientierter Methoden	3.298	572
IV. Dienstleistungen	3.300	574
1. Erscheinungsformen von Dienstleistungen	3.300	574
2. Verrechnung dem Grunde nach	3.303	576
a) Abgrenzungskriterium der betrieblichen Veranlassung	3.303	576
b) Verrechenbare und nicht verrechenbare Dienst- leistungen	3.306	579
3. Verrechnung der Höhe nach	3.310	583
a) Formen der Leistungsverrechnung	3.310	583
b) Einzelverrechnung mittels der Standard- methoden	3.313	587
c) Konzernumlagen nach dem Leistungsaus- tauschkonzept	3.319	592
d) Konzernumlagen nach dem Poolkonzept (Poolumlage)	3.321	594
E. Vorteilsausgleich	3.329	604
I. Begriff und Voraussetzungen	3.329	604
II. Vorteilsausgleich und Palettenbetrachtung	3.335	609
F. Die Besteuerung grenzüberschreitender Funktions- verlagerungen	3.337	611
I. Einführung	3.337	611
II. Definitionen und Begriffsabgrenzung	3.341	613
1. Funktion	3.341	613
2. (Funktions-)Verlagerung	3.349	618
3. Transferpaket	3.357	624
III. Die Bewertung der Funktionsverlagerung	3.359	626
1. Einzel- versus Gesamtbewertung (Bewertungsobjekt)	3.359	626
a) Grundsatz: Transferpaket	3.359	626
b) Ausnahme: Einzelbewertung	3.360	626
aa) Escape-Regelungen des § 1 Abs. 3 Satz 10 AStG	3.360	626

	Rz.	Seite
bb) Funktionsverlagerung auf Routineunternehmen	3.372	635
cc) Ansatz von Schadenersatz-, Entschädigungs- und Ausgleichsansprüchen	3.379	639
2. Tatsächlicher versus hypothetischer Fremdvergleich	3.383	642
3. Ermittlung des Einigungsbereichs eines Transferpakets gem. § 1 Abs. 3 AStG	3.385	643
4. Ermittlung der zu diskontierenden Zahlungsströme	3.388	645
a) Maßgebliche Überschussgröße	3.388	645
b) Direkte versus indirekte Wertermittlung	3.390	646
5. Berücksichtigung von Steuern im Rahmen der Bewertung	3.397	649
6. Die Eliminierung des sog. Funktionsgewinns	3.407	655
7. Die Ermittlung des Diskontierungsfaktors	3.411	657
8. Die Ermittlung des Kapitalisierungszeitraums	3.419	661
IV. Sofortbesteuerung versus Lizenzierung	3.423	663
V. Preisanpassungsklauseln	3.429	668
VI. Dokumentationspflichten bei Funktionsverlagerungen	3.438	672
G. Dokumentationspflichten im Rahmen der Verrechnungspreisermittlung	3.442	675
I. Dokumentationsvorgaben der OECD	3.442	675
II. Dokumentationspflichten im Rahmen des nationalen Verfahrensrechts	3.444	678
1. Regelungsinhalt des § 90 Abs. 3 AO	3.444	678
2. Aufbau und Inhalt einer Verrechnungspreisdokumentation	3.449	681
3. Sanktionen bei der Verletzung der Mitwirkungspflichten	3.455	687
 Kapitel 4 Betriebsstättengewinnabgrenzung		
A. Notwendigkeit und Bedeutung von Gewinnermittlung und -abgrenzung für die internationale Unternehmenstätigkeit von Betriebsstätten und Personengesellschaften	4.1	694
I. Einführung	4.1	694
II. Bedeutung von Gewinnermittlung und -abgrenzung	4.3	695
III. Rechtliche Stellung von Betriebsstätten als Grundlage weitergehender Überlegungen	4.17	705
IV. Zuordnungsprinzipien und Rechtfertigung für Gewinnabgrenzung zwischen Betriebsstätten	4.25	709
V. Übertragung der Grundsätze bei Betriebsstätten auf Personengesellschaften	4.32	712
VI. Abgrenzung zu anderen Kapiteln	4.33	713

	Rz.	Seite
B. Verfahrens- und materielle rechtliche Grundlagen zur Buchführungspflicht	4.34	713
I. Rechtliche Grundlagen der Buchführungspflicht	4.34	713
1. Überblick	4.34	713
2. Handelsrecht	4.36	714
3. Steuerrecht	4.45	718
4. Währungsumrechnung	4.51	719
II. Betriebsstättenbuchführung am Beispiel typisierter Anwendungsfälle (Inbound vs. Outbound-Betriebsstätten)	4.62	723
1. Ausländische Betriebsstätte inländischer Unternehmen	4.62	723
2. Inländische Betriebsstätte ausländischer Unternehmen	4.64	724
III. Grundsätzliche, zu beachtende Prinzipien bei der Gewinnermittlung und Gewinnabgrenzung	4.67	725
1. Selbständigkeitsfiktion der Betriebsstätte und Dealing at Arm's length Prinzip	4.67	725
a) Nationale Rechtslage	4.67	725
b) Abkommensverständnis	4.75	728
2. Ermittlungsmethode des Gewinns	4.76	729
a) Einführung	4.76	729
b) Direkte Zurechnung	4.82	732
c) Indirekte Methode	4.84	733
d) Gemischte Methode	4.89	734
3. Zuordnung des Vermögens und sogenannte Zentralfunktion des Stammhauses	4.92	735
IV. Besondere Aspekte bei Gründung der Betriebsstätten	4.124	751
1. Beginn der Aufzeichnungspflicht	4.124	751
2. Behandlung der Gründungskosten	4.125	751
a) Bei Betriebsstättengründung einer ausländischen Betriebsstätte durch einen Steuerinländer	4.126	751
b) Bei Betriebsstättengründung eines Steuer ausländers im Inland	4.130	754
3. Kapitalausstattung	4.131	754
a) Begriff und Bedeutung des Dotationskapitals	4.131	754
b) Prüfung der Angemessenheit des Dotationskapitals	4.132	755
c) Konsequenzen bei unangemessenem Dotationskapital	4.141	758
aa) Zwangsentnahme	4.142	758
bb) Umqualifizierung	4.143	758
4. Begründung der Betriebsstätte durch Überführung von Wirtschaftsgütern aus dem Stammhaus in die Betriebsstätte	4.147	760

	Rz.	Seite
V. Ausgewählte Transaktionen und Funktionen während des Bestehens einer Betriebsstätte	4.151	762
1. Grundsätzliche Anmerkungen	4.151	762
2. Ausgewählte Bereiche	4.156	764
a) Forschungs- und Entwicklungskosten	4.156	764
b) Marketing- und Werbekosten	4.159	765
c) Geschäftsführungs- und shared services Leistungen	4.164	766
d) Nutzungsüberlassungen	4.167	767
e) Dienstleistungen	4.168	767
f) Verkauf von Wirtschaftsgütern	4.170	768
g) Dokumentation der Einkunftsabgrenzung zwischen Stammhaus und Betriebsstätte	4.171	768
VI. Funktionsverlagerungen	4.173	770
VII. Besondere Aspekte bei Auflösung oder Verkauf der Betriebsstätte	4.187	776

3. Teil: Auslandsaktivitäten inländischer Unternehmen (Outbound-Investitionen)

Kapitel 5 Beteiligung an ausländischen Personengesellschaften

A. Einführung	5.1	782
B. Grundsätzliches zur Besteuerung ausländischer Personengesellschaften und ihrer inländischen Gesellschafter	5.8	785
I. Besteuerungsprinzipien im Ausland (Transparenz vs. Trennungsprinzip)	5.8	785
II. Qualifikation der ausländischen Gesellschaft nach deutschem Recht (Steuersubjektqualifikation)	5.12	786
III. Qualifikationskonflikte bei ausländischen Personengesellschaften	5.22	792
C. Laufende Besteuerung inländischer Gesellschafter einer ausländischen Personengesellschaft	5.23	793
I. Besteuerung im Nicht-DBA-Fall	5.23	793
1. Besteuerung laufender Einkünfte bei einheitlicher Steuersubjektqualifikation	5.23	793
2. Besteuerung laufender Einkünfte bei abweichender Steuersubjektqualifikation	5.30	795
a) Intransparente Besteuerung im Sitzstaat	5.30	795
b) Exkurs: Transparente Besteuerung im Sitzstaat bei deutscher Qualifikation als Kapitalgesellschaft	5.33	796

	Rz.	Seite
3. Besteuerung im Verlustfall	5.34	797
a) Welteinkommensprinzip	5.34	797
b) Begrenzung nach § 15a EStG	5.35	797
c) Begrenzung nach § 2a EStG	5.37	798
4. Gewerbesteuerliche Behandlung	5.38	799
5. Drittstaateneinkünfte	5.40	800
II. Besteuerung im DBA-Fall	5.49	802
1. Steuersubjektqualifikation und Abkommens- berechtigung	5.49	802
2. Besteuerung des Gewinnanteils bei einheitlicher Qualifikation	5.52	803
a) Abkommensrechtliche Einkünftequalifikation	5.52	803
aa) Unternehmensgewinne	5.52	803
(1) Abkommensrechtlicher Unterneh- mensbegriff	5.52	803
(2) Gewerblich tätige Personengesellschaft	5.53	805
(3) Vermögensverwaltende Personen- gesellschaft	5.54	805
(4) Gewerbliche Prägung	5.55	806
(5) Gewerbliche Infektion	5.56	806
(6) Betriebsaufspaltung	5.57	807
(7) Stille und atypisch stille Beteiligungen	5.58	807
bb) Dividenden, Lizenzgebühren, Zinsen und sonstige Einkünfte	5.60	808
cc) Einkünfte aus unbeweglichem Vermögen	5.74	814
b) Freistellung von Unternehmensgewinnen unter Progressionsvorbehalt	5.85	817
c) Einschränkungen der abkommensrechtlichen Freistellung	5.88	819
aa) Überblick	5.88	819
bb) DBA-Aktivitätsklauseln	5.90	820
cc) Zwischeneinkünfte (§ 20 Abs. 2 AStG)	5.100	825
dd) Abkommensrechtliche Subject-to-Tax- Klauseln	5.109	829
ee) Abkommensrechtliche Switch-over- Klauseln	5.117	832
ff) Switch-over- und Subject-to-Tax-Klauseln nach nationalem Recht	5.123	834
(1) Überblick über die Vorschrift des § 50d Abs. 9 EStG	5.123	834
(2) Spezifische Tatbestandsmerkmale des § 50d Abs. 9 Satz 1 Nr. 1 EStG	5.125	835
(3) Spezifische Tatbestandsmerkmale des § 50d Abs. 9 Satz 1 Nr. 2 EStG	5.126	836
3. Besteuerung des Gewinnanteils bei abweichender Qualifikation	5.127	837

	Rz.	Seite
a) Intransparente Besteuerung im Sitzstaat	5.127	837
aa) OECD-MA	5.127	837
bb) DBA-Belgien	5.130	839
cc) DBA-Portugal und DBA-Spanien 1966	5.131	840
dd) DBA-USA	5.136	841
b) Exkurs: Transparente Besteuerung im Sitzstaat bei deutscher Qualifikation als Kapital- gesellschaft	5.139	843
4. Besteuerung von Sondervergütungen	5.143	843
a) Dem OECD-MA entsprechende DBA	5.143	843
b) DBA mit ausdrücklichen Regelungen für Sondervergütungen	5.152	847
5. Besteuerung im Verlustfall	5.158	849
a) Anrechnungsmethode	5.158	849
b) Freistellungsmethode	5.159	849
aa) Symmetriethese und Progressionsvorbehalt	5.159	849
bb) „Finale“ Verluste	5.160	850
6. Drittstaateneinkünfte	5.162	851
a) Dividenden, Zinsen und Lizenzgebühren aus Drittstaaten	5.162	851
b) Betriebsstätte im Drittstaat	5.167	852
D. Gründung und Erwerb einer ausländischen Personengesellschaft	5.173	854
I. Bargründung	5.173	854
II. Sachgründung	5.176	854
III. Erwerb von Anteilen an ausländischen Personen- gesellschaften	5.183	857
E. Ermittlung der Einkünfte der ausländischen Personen- gesellschaft	5.185	858
I. Buchführungs- und Anmeldepflichten	5.185	858
II. Währungsumrechnung/Steuerliche Berücksichtigung von Wechselkursgewinnen und -verlusten	5.187	859
III. Erfolgs- und Vermögensabgrenzung	5.191	861
1. Systematik	5.191	861
2. Grundlagen der Einkünfteabgrenzung	5.192	862
a) Grundsätze des innerstaatlichen Rechts	5.192	862
b) Grundsätze des Abkommensrechts	5.195	863
3. Übertragung und Überführung von Wirtschafts- gütern	5.203	866
a) Behandlung nach nationalem Recht	5.203	866
b) Behandlung in den DBA	5.212	870
c) Zusammenfassende Beispiele	5.215	872
4. Nutzungsüberlassung von Wirtschaftsgütern und Erbringung von Dienstleistungen	5.226	873

	Rz.	Seite
a) Behandlung nach nationalem Recht	5.226	873
b) Behandlung in den DBA	5.231	874
c) Zusammenfassende Beispiele	5.233	875
IV. Zeitliche Zurechnung der Einkünfte	5.243	877
V. Verfahrensfragen	5.244	877
1. Gesonderte Feststellung in Gewinnsituationen	5.244	877
2. Gesonderte Feststellung in Verlustsituationen	5.249	880
F. Beendigung und Strukturwechsel	5.251	881
I. Vorbemerkungen	5.251	881
II. Veräußerung	5.252	881
III. Aufgabe/Liquidation	5.267	886

Kapitel 6 Beteiligung an ausländischen Kapitalgesellschaften

A. Subjektive Steuerpflicht ausländischer Kapitalgesellschaften	6.1	891
I. Rechtliche Grundlagen	6.1	891
II. Subjektive Steuerpflicht im Inland	6.5	893
1. Rechtsformen	6.5	893
2. Rechtstypenvergleich	6.6	894
3. Ausländische Kapitalgesellschaft mit Geschäftsleitung im Inland	6.8	895
4. Beginn und Ende der Steuerpflicht	6.10	896
5. Unabhängigkeit von der Ansässigkeit der Gesellschafter	6.12	897
6. Unbeschränkte und beschränkte Steuerpflicht	6.13	897
III. Subjektive Steuerpflicht im Ausland	6.16	898
IV. DBA-Recht	6.17	899
1. Abkommensberechtigung	6.17	899
2. Ansässigkeit	6.20	900
B. Erwerb von Anteilen an einer ausländischen Kapitalgesellschaft	6.23	902
I. Überblick	6.23	902
II. Anteilskauf	6.25	902
1. Grundlagen	6.25	902
2. Anschaffungskosten	6.26	903
3. Erwerbszeitpunkt	6.31	905
4. Erwerbsstrukturen	6.34	906
C. Besteuerung im Ausland	6.38	907
I. Grundlagen	6.38	907
II. Besteuerung der Kapitalgesellschaft im Ausland	6.39	907
III. Besteuerung der Dividenden im Ausland	6.40	908
1. Körperschaftsteuersystem	6.40	908

	Rz.	Seite
2. Quellenbesteuerung	6.41	909
3. DBA-Recht	6.44	909
a) Dividendenbegriff	6.45	910
b) Nutzungsberechtigter	6.48	911
c) Betriebsstättenvorbehalt	6.51	912
d) DBA-Quellensteuersätze für Streubesitz	6.52	913
e) DBA-Quellensteuersätze für Schachtel- beteiligungen	6.55	914
f) Verfahren zur Reduzierung der Quellensteuer ..	6.58	915
4. Mutter-Tochter-Richtlinie	6.59	915
D. Laufende Besteuerung im Inland	6.63	916
I. Besteuerung der ausländischen Kapitalgesellschaft ...	6.63	916
1. Beschränkte Steuerpflicht	6.63	916
2. Isolierende Betrachtungsweise	6.64	917
3. Besteuerungsverfahren	6.66	918
4. DBA-Recht	6.68	918
II. Besteuerung der Gesellschafter	6.69	919
1. Überblick	6.69	919
2. Steuererleichterungen nach innerstaatlichem Recht	6.71	920
a) Steuerbefreiung gem. § 8b Abs. 1 KStG	6.71	920
b) Teileinkünfteverfahren gem. § 3 Nr. 40 EStG ...	6.79	923
c) Steueranrechnung gem. § 34c Abs. 1 EStG	6.80	923
d) Steuerabzug gem. § 34c Abs. 2 EStG	6.83	924
e) Pauschalierungserlass gem. § 34c Abs. 5 EStG ..	6.85	924
3. Steuererleichterungen nach DBA-Recht	6.86	925
a) Methoden zur Vermeidung der Doppel- besteuerung	6.86	925
b) Dividendenbegriff	6.87	925
c) Schachtelbeteiligungen	6.88	926
d) Schachtelbeteiligung und Betriebsausgaben	6.92	927
e) Schachtelbeteiligungen und Organschaft	6.94	928
f) Fiktive Quellensteuern	6.95	928
g) Verhältnis zu unilateralen Steuerer- leichterungen	6.99	929
4. Steuererfolge bei Weiterausschüttung	6.100	929
5. Ergebniskorrekturen	6.104	930
a) Verdeckte Gewinnausschüttungen	6.105	931
aa) Einschränkungen der Steuerfreiheit bei vGA	6.106	931
bb) Steueranrechnung bei vGA	6.110	933
cc) DBA-Recht und vGA	6.111	933
b) Verdeckte Einlage	6.112	933
c) § 1 AStG	6.114	934
d) Hinzurechnungsbesteuerung	6.115	934
e) Gewinnberichtigungsklauseln der DBA	6.117	935

	Rz.	Seite
6. Gewerbesteuer	6.118	935
a) Umfang der Gewerbesteuerpflicht	6.118	935
b) Gewerbesteuerliches Schachtelprivileg	6.120	936
c) Entgelte für Schulden	6.128	938
d) Abgezogene Steuern	6.129	939
7. Verluste der ausländischen Kapitalgesellschaft	6.130	939
a) Finale Auslandsverluste	6.131	939
b) Teilwertabschreibung	6.133	940
8. Organschaft über die Grenze	6.140	943
E. Veräußerung und Liquidation	6.146	946
I. Veräußerung	6.146	946
1. Überblick	6.146	946
a) Veräußerung durch Körperschaften	6.149	947
b) Veräußerung durch natürliche Personen	6.158	949
2. DBA-Recht	6.161	950
II. Liquidation	6.168	952
1. Besteuerung der ausländischen Kapitalgesellschaft	6.168	952
2. Besteuerung der inländischen Gesellschafter	6.169	952
a) Kapitalgesellschaft als Gesellschafter	6.170	952
b) Natürliche Person als Gesellschafter	6.171	953
3. Anrechnung ausländischer Steuern	6.173	954
4. DBA-Recht	6.174	954
 Kapitel 7 Hinzurechnungsbesteuerung		
A. Grundlagen	7.1	958
I. Rechtsentwicklung	7.1	958
II. Allgemeine Vorschriften	7.9	960
1. Scheingeschäft	7.10	960
2. Zurechnung des wirtschaftlichen Eigentums/ Treuhandschaft	7.12	961
3. Rechtsmissbrauch	7.14	961
a) Überblick	7.14	961
b) Verhältnis zur Hinzurechnungsbesteuerung	7.18	962
c) Missbrauchskriterien	7.24	965
aa) Ausländische Kapitalgesellschaft	7.24	965
bb) Unbeschränkt oder beschränkt steuer- pflichtige Gesellschafter	7.26	965
cc) Gesellschaftsrechtliche Verflechtung	7.27	966
dd) Niedrige Besteuerung	7.29	966
ee) Eigene wirtschaftliche Tätigkeit	7.30	966
ff) Wirtschaftliche oder sonst beachtliche außersteuerliche Gründe	7.33	967
d) Rechtsfolge	7.35	968

	Rz.	Seite
aa) Einkunftserzielung durch den inländischen Steuerpflichtigen	7.35	968
bb) Anrechnung ausländischer Steuern	7.36	969
e) Verhältnis zum DBA-Recht	7.39	970
f) Verhältnis zum EU-Recht	7.40	970
B. Tatbestand und Rechtsfolgen der Hinzurechnungsbesteuerung	7.41	970
I. Überblick	7.41	970
II. Verhältnis zu anderen Normen	7.45	972
1. Verhältnis zum EU-Recht	7.45	972
2. Verhältnis zum DBA-Recht	7.49	973
3. Verhältnis zu den Gewinnkorrekturvorschriften	7.51	974
III. Hinzurechnungsvoraussetzungen	7.52	975
1. Ausländische Gesellschaft	7.53	975
2. Beteiligung inländischer Gesellschafter	7.56	976
a) Grundtatbestand: Beherrschung gem. § 7 Abs. 1 AStG	7.56	976
b) Ergänzungstatbestand: Beteiligungsquote i.S.d. § 7 Abs. 6 AStG	7.60	977
3. Verhältnis des Grundtatbestandes zum Ergänzungstatbestand	7.62	978
4. Passive Einkünfte	7.63	979
a) Aktivitäten kraft Wirtschaftszweigs	7.66	980
b) Aktivitäten mit Funktionsnachweis	7.68	981
c) Konzernfinanzierung	7.72	983
d) Gewinnausschüttungen, Veräußerungsgewinne und Umwandlungen	7.76	984
aa) Überblick	7.76	984
bb) Gewinnausschüttungen	7.78	985
cc) Veräußerungsgewinne	7.79	985
dd) Umwandlungen	7.82	986
ee) Verhältnis zu den sonstigen aktiven Einkünften	7.84	987
e) Zwischeneinkünfte mit Kapitalanlagecharakter	7.85	988
aa) Einkünfte mit Kapitalanlagecharakter	7.86	988
bb) Ausnahmetatbestand: Aktivität	7.87	988
f) Gegenbeweis bei EU/EWR-Gesellschaften	7.88	989
aa) Überblick	7.89	989
bb) Beteiligungsvoraussetzungen	7.90	989
cc) Tatsächliche wirtschaftliche Tätigkeit	7.91	990
dd) Beweislast	7.94	991
ee) Drittstaateneinkünfte	7.95	992
5. Niedrige Besteuerung	7.96	992
6. Freigrenze bei gemischter Tätigkeit	7.102	994

	Rz.	Seite
IV. Hinzurechnung	7.103	994
1. Allgemeines	7.103	994
2. Ermittlung des Hinzurechnungsbetrages	7.105	995
a) Gewinnermittlung	7.105	995
b) Verluste	7.107	995
c) Abzug ausländischer Steuern	7.108	996
d) Anrechnung ausländischer Steuern	7.109	996
e) Keine Bagatellgrenze	7.110	996
3. Hinzurechnungsquote des Inlandsbeteiligten	7.111	996
4. Ansatz des anteiligen Hinzurechnungsbetrages beim Inlandsbeteiligten	7.114	997
V. Änderungen des Hinzurechnungsbetrages	7.117	998
1. Kürzung um Veräußerungsgewinne	7.117	998
2. Steueranrechnung	7.118	999
VI. Mehrstufige Beteiligungsverhältnisse	7.120	1000
1. Übertragende Zurechnung	7.120	1000
2. Beteiligungsverhältnisse	7.124	1001
3. Ausschüttung und Weiterausschüttung	7.127	1001
VII. Verfahren	7.129	1002

4. Teil: Inlandsaktivitäten ausländischer Unternehmen (Inbound-Investitionen)

Kapitel 8 Beteiligung an inländischen Personengesellschaften

A. Einführung	8.1	1009
B. Grundzüge der Besteuerung ausländischer Gesellschaften inländischer Personengesellschaften	8.6	1012
I. Überblick über die Besteuerung von Personengesellschaften im deutschen Steuerrecht	8.6	1012
1. Grundsatz: Einkommensteuerliche Transparenz ..	8.6	1012
2. Steuerliche Grundformen der Personengesellschaften	8.7	1013
II. Beschränkte Steuerpflicht im Nicht-DBA-Fall (rein nationales Recht)	8.11	1014
1. Grundsätzliches	8.11	1014
2. Besteuerung des Gewinnanteils und der Sondervergütungen	8.14	1015
a) Gewerbliche Personengesellschaften	8.14	1015
aa) Gewerbliche Einkünfte als Grundvoraussetzung	8.15	1016
bb) Betriebsstätte als inländisches Anknüpfungsmerkmal	8.21	1018
cc) Umfang der beschränkt steuerpflichtigen gewerblichen Einkünfte	8.28	1021

Inhaltsverzeichnis

	Rz.	Seite
b) Vermögensverwaltende Personengesellschaft . .	8.30	1021
c) Freiberufler-Personengesellschaft	8.35	1024
d) Sonderfall: Immobilienpersonengesellschaften .	8.39	1026
aa) Gewerbliche oder vermögensverwaltende Tätigkeit	8.40	1026
bb) Beschränkte Steuerpflicht nach § 49 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. f EStG	8.44	1028
3. Besteuerung im Verlustfall	8.47	1030
4. Drittstaateneinkünfte	8.49	1031
III. Verteilung des Besteuerungsrechts im DBA-Fall	8.54	1034
1. Grundsätzliches	8.54	1034
2. Besteuerung des Gewinnanteils	8.60	1036
a) Gewerblich tätige Personengesellschaften	8.60	1036
b) Auch gewerblich tätige Personengesellschaften	8.64	1038
c) Gewerblich geprägte Personengesellschaften . .	8.68	1040
d) Vermögensverwaltende Personengesellschaften	8.73	1044
e) Freiberufler-Personengesellschaften	8.74	1044
aa) Behandlung gemäß Art. 14 OECD-MA vor 2000	8.75	1045
bb) Behandlung gemäß Art 7 OECD-MA	8.77	1046
f) Sonderfall: Immobilienpersonengesellschaften .	8.78	1046
3. Besteuerung von Sondervergütungen	8.79	1046
a) DBA mit Sonderregelungen zu Sonder- vergütungen	8.79	1046
b) Dem OECD-MA entsprechende DBA	8.80	1047
aa) Ausgangslage	8.81	1047
bb) Sonderregelung des § 50d Abs. 10 EStG . . .	8.88	1051
(1) Zielrichtung und Regelungsbereich . . .	8.88	1051
(2) Reichweite der Vorschrift	8.91	1053
4. Besteuerung im Verlustfall	8.96	1056
5. Drittstaateneinkünfte	8.97	1057
a) Problemstellung und Lösung auf Grundlage des OECD-MA	8.97	1057
b) Abkommensspezifische Sonderregelungen	8.105	1060
6. Qualifikationskonflikte	8.112	1063
C. Erwerb von Anteilen an einer inländischen Personengesellschaft	8.118	1065
D. Ermittlung der (inländischen) Einkünfte des auslän- dischen Gesellschafters	8.122	1068
I. Grundsatz	8.122	1068
II. Buchführungspflicht	8.123	1068
III. Gesamthandsvermögen	8.125	1069
IV. Sonderbetriebsvermögen	8.129	1070
V. Übertragung von Wirtschaftsgütern	8.137	1073
I. Grundsätzliches	8.137	1073

	Rz.	Seite
2. Zwischen Gesellschaft und Gesellschaftern	8.139	1074
3. Zwischen Gesellschaftern	8.149	1079
VI. Anwendung des § 1 AStG	8.150	1080
1. Regelungsbereich	8.150	1080
2. Geschäftsbeziehungen der Personengesellschaft zu nahe stehenden Personen	8.152	1081
3. Geschäftsbeziehungen der Personengesellschaft zu ihren ausländischen Gesellschaftern	8.153	1082
VII. Auslandsbetriebsstätten der Personengesellschaft	8.158	1085
VIII. Beteiligung an Kapitalgesellschaften	8.159	1085
IX. Besonderheiten im Zusammenhang mit der Zins- schanke (§ 4h EStG)	8.164	1088
1. Personengesellschaften als Betrieb im Sinne der Zinsschanke	8.164	1088
2. Betriebseigenschaft bei beschränkter Steuerpflicht	8.169	1090
3. Zinsaufwendungen/Zinserträge	8.174	1093
X. Zeitliche Zurechnung der Einkünfte	8.175	1093
E. Thesaurierungsbesteuerung, § 34a EStG	8.176	1094
I. Begünstigte Besteuerung im Zeitpunkt der Entstehung des Gewinns	8.179	1095
II. Nachversteuerung	8.184	1096
1. Nachversteuerung auslösende Ereignisse	8.184	1096
2. Steuerbelastung im Zeitpunkt der Nachver- steuerung	8.186	1097
F. Beendigung und Strukturwechsel	8.188	1098
I. Allgemeines	8.188	1098
II. Veräußerung	8.189	1099
III. Aufgabe	8.194	1101
IV. Realteilung	8.198	1102
V. Betriebsaufspaltung	8.200	1103
G. Verfahrensfragen	8.203	1105

Kapitel 9 Beteiligung an inländischen Kapitalgesellschaften

A. Subjektive Steuerpflicht der inländischen Kapitalgesellschaft	9.1	1108
I. Rechtliche Grundlagen	9.2	1108
II. Subjektive Steuerpflicht im Inland	9.4	1109
B. Erwerb einer inländischen Kapitalgesellschaft	9.7	1110
C. Besteuerung im Inland	9.9	1112
I. Besteuerung der Gesellschaft	9.9	1112
II. Besteuerung der Gesellschafter	9.12	1113

	Rz.	Seite
1. Körperschaftsteuer	9.12	1113
2. Gewerbesteuer	9.19	1116
3. DBA-Recht	9.20	1116
a) Schachtelbeteiligungen	9.21	1116
b) Streubesitz	9.22	1117
c) Betriebsstättenvorbehalt	9.23	1117
4. Kapitalertragsteuerverfahren	9.24	1117
III. Missbrauchsausschluss (Treaty Shopping)	9.26	1118
1. Überblick	9.26	1118
2. Regelungsinhalt	9.30	1121
a) Ausländische Gesellschaft	9.32	1121
b) Persönliche Entlastungsberechtigung	9.33	1122
c) Sachliche Entlastungsberechtigung	9.36	1123
aa) Eigene Wirtschaftstätigkeit	9.37	1123
bb) Wirtschaftliche oder sonst beachtliche Gründe und angemessener Geschäfts- betrieb	9.41	1124
cc) Konzernverhältnisse	9.48	1126
3. Rechtsfolge	9.49	1126
4. Vereinbarkeit mit EU- bzw. DBA-Recht	9.52	1127
IV. Verluste der inländischen Kapitalgesellschaft	9.54	1129
1. Verlustrücktrag und Verlustvortrag	9.54	1129
2. Verlustausgleich	9.55	1130
V. Organschaft	9.56	1130
1. Körperschaftsteuerliche Organschaft	9.58	1131
2. Gewerbesteuerliche Organschaft	9.64	1133
D. Besteuerung im Ausland	9.66	1134
I. Nationales Recht	9.66	1134
II. DBA-Recht	9.68	1134
III. Mutter-Tochter-Richtlinie	9.69	1135
E. Veräußerung und Liquidation	9.70	1136
I. Veräußerung	9.70	1136
1. Innerstaatliches Recht	9.70	1136
2. DBA-Recht	9.74	1137
II. Liquidation	9.78	1138
1. Innerstaatliches Recht	9.78	1138
a) Kapitalgesellschaft	9.79	1138
b) Anteilseigner	9.81	1139
aa) Ohne inländische Betriebsstätte	9.81	1139
bb) Mit inländischer Betriebsstätte	9.86	1141
2. DBA-Recht	9.88	1141
a) Verweisung auf das Recht des Quellenstaates	9.89	1141
b) Keine Verweisung auf das Recht des Quellenstaates	9.91	1142

5. Teil: Internationale Umwandlungen und Finanzierungen

	Rz.	Seite
Kapitel 10 Internationale Umwandlungen		
A. Grundlagen	10.1	1145
I. Umwandlungsrecht	10.1	1145
II. Umwandlungen im Steuerrecht	10.6	1147
1. Grundsatz der Gewinnrealisierung	10.6	1147
a) Realisationsprinzip	10.8	1148
b) Entnahmen	10.11	1151
c) Entstrickung	10.12	1151
2. Ausnahmen von der Gewinnrealisierung	10.20	1156
3. Steuerverstrickung	10.22	1156
III. Regelungskonzept des UmwStG	10.23	1156
1. Einführung	10.23	1156
2. Sachlicher Anwendungsbereich des 2. bis 5. Teils	10.27	1157
a) Inländische Umwandlungen	10.28	1157
b) Vergleichbare ausländische Vorgänge	10.31	1159
aa) Allgemeines	10.32	1159
bb) Zivilrechtliche Wirksamkeit nach ausländischem Recht	10.35	1160
cc) Prüfung der Vergleichbarkeit	10.36	1161
(1) Umwandlungsfähigkeit der beteiligten Rechtsträger	10.37	1161
(2) Strukturmerkmale des Umwandlungsvorgangs	10.38	1162
(3) Sonstige Vergleichskriterien	10.45	1163
3. Persönlicher Anwendungsbereich des 2. bis 5. Teils	10.47	1163
4. Sachlicher Anwendungsbereich des 6. bis 8. Teils	10.49	1164
a) Inländische Umwandlungen	10.50	1164
b) Vergleichbare ausländische Vorgänge	10.52	1165
5. Persönlicher Anwendungsbereich des 6. bis 8. Teils	10.53	1165
IV. EU-Recht	10.54	1165
B. Verschmelzungen	10.58	1167
I. Verschmelzung von Kapitalgesellschaft auf Personengesellschaft	10.58	1167
1. Verschmelzung inländischer Kapitalgesellschaft auf inländische Personengesellschaft (Inlandsverschmelzung mit Auslandsbezug)	10.58	1167
a) Ebene der übertragenden Kapitalgesellschaft	10.60	1168
aa) Sicherstellung der Besteuerung	10.63	1169
bb) Ausschluss oder Beschränkung des deutschen Besteuerungsrechts	10.64	1169
(1) Zuordnung von Wirtschaftsgütern zu einer ausländischen Betriebsstätte	10.65	1170

	Rz.	Seite
(2) Ausländische Anteilseigner	10.68	1171
cc) Keine Gegenleistung außer Gesellschafts- rechte	10.70	1172
dd) Besteuerung des Übertragungsgewinns . . .	10.73	1173
b) Ebene der übernehmenden Personengesellschaft	10.74	1173
aa) Wertverknüpfung	10.74	1173
bb) Erweiterte Wertverknüpfung – Beteili- gungskorrekturgewinn	10.75	1174
cc) Eintritt in die steuerliche Rechtsstellung . .	10.77	1174
dd) Ermittlung des Übernahmeergebnisses . . .	10.78	1174
c) Ebene der Anteilseigner	10.86	1176
aa) Anteilseigner werden Gesellschafter der Personengesellschaft	10.87	1177
bb) Anteilseigner werden nicht Gesellschafter der Personengesellschaft	10.89	1178
2. Verschmelzung ausländischer Kapitalgesellschaft auf ausländische Personengesellschaft (Auslands- verschmelzung mit Inlandsbezug)	10.91	1178
a) Inländische Betriebsstätte	10.93	1179
b) Inländische Anteilseigner	10.96	1180
3. Grenzüberschreitende Verschmelzungen von Kapitalgesellschaften auf Personengesellschaften (Hinausverschmelzung und Hereinverschmelzung)	10.99	1180
II. Verschmelzung von Kapitalgesellschaften auf Kapitalgesellschaften	10.100	1181
1. Verschmelzung inländischer Kapitalgesellschaft auf inländische Kapitalgesellschaft (Inlandsver- schmelzung mit Auslandsbezug)	10.100	1181
a) Ebene der übertragenden Kapitalgesellschaft . . .	10.102	1181
aa) Sicherstellung der Besteuerung	10.103	1182
bb) Ausschluss oder Beschränkung des deutschen Besteuerungsrechts	10.104	1182
(1) Zuordnung der Wirtschaftsgüter	10.105	1183
(2) Abwärtsverschmelzung mit ausländi- schem Anteilseigner	10.107	1183
b) Ebene der übernehmenden Kapitalgesellschaft . .	10.109	1185
c) Ebene der Anteilseigner	10.110	1185
aa) Inländische Anteilseigner	10.110	1185
bb) Ausländische Anteilseigner	10.111	1185
2. Verschmelzung ausländischer Kapitalgesellschaft auf ausländische Kapitalgesellschaft (Auslands- verschmelzung mit Inlandsbezug)	10.112	1186
a) Drittstaaten-Kapitalgesellschaften	10.113	1186
aa) Inländische Betriebsstätte	10.114	1186
bb) Inländische Anteilseigner	10.115	1187
b) EU/EWR-Kapitalgesellschaften	10.117	1187

	Rz.	Seite
aa) Ebene der übertragenden Kapitalgesellschaft	10.118	1188
bb) Ebene der übernehmenden Kapitalgesellschaft	10.120	1188
cc) Ebene der Anteilseigner	10.121	1189
(1) Inländische Anteilseigner	10.121	1189
(2) Ausländische Anteilseigner	10.122	1189
3. Verschmelzung einer inländischen Kapitalgesellschaft auf eine ausländische Kapitalgesellschaft (Hinausverschmelzung)	10.123	1189
a) Verschmelzung einer inländischen Kapitalgesellschaft auf eine Kapitalgesellschaft in einem Nicht-EU/EWR-Staat (Drittstaaten-Hinausverschmelzung)	10.123	1189
b) Verschmelzung einer inländischen Kapitalgesellschaft auf eine Kapitalgesellschaft in einem EU/EWR-Staat (EU/EWR-Hinausverschmelzung)	10.125	1190
aa) Ebene der übertragenden Kapitalgesellschaft	10.126	1190
(1) Inländische Betriebsstätte	10.127	1190
(2) Ausländische Betriebsstätte	10.128	1191
(3) Zuordnungsänderung	10.129	1191
bb) Ebene der übernehmenden Kapitalgesellschaft	10.130	1192
cc) Ebene der Anteilseigner	10.131	1193
(1) Inländische Anteilseigner	10.131	1193
(2) Ausländische Anteilseigner	10.132	1193
4. Verschmelzung einer ausländischen Kapitalgesellschaft auf eine inländische Kapitalgesellschaft (Hereinverschmelzung)	10.133	1194
a) Verschmelzung einer ausländischen Kapitalgesellschaft aus einem Nicht-EU/EWR-Staat auf eine inländische Kapitalgesellschaft (Drittstaaten-Hereinverschmelzung)	10.133	1194
b) Verschmelzung einer ausländischen EU/EWR-Kapitalgesellschaft auf eine inländische Kapitalgesellschaft (EU/EWR-Hereinverschmelzung)	10.135	1194
aa) Ebene der übertragenden Kapitalgesellschaft	10.137	1194
bb) Ebene der übernehmenden Kapitalgesellschaft	10.139	1195
cc) Ebene der Anteilseigner	10.142	1196
C. Spaltung	10.144	1196
I. Inlandsspaltung mit ausländischer Betriebsstätte bzw. ausländischen Anteilseignern (Inlandsspaltung mit Auslandsbezug)	10.145	1197
1. Ebene der übertragenden Gesellschaft	10.147	1197
2. Ebene der übernehmenden Gesellschaft	10.154	1199

	Rz.	Seite
3. Ebene der Anteilseigner	10.155	1199
II. Ausländische Spaltung mit inländischer Betriebsstätte und inländischen Anteilseignern (Auslandsspaltung mit Inlandsbezug)	10.156	1200
III. Grenzüberschreitende Spaltungen	10.160	1201
D. Formwechsel	10.161	1202
I. Formwechsel inländischer Kapitalgesellschaften	10.161	1202
II. Formwechsel ausländischer Kapitalgesellschaft	10.167	1204
III. Grenzüberschreitender Formwechsel	10.169	1204
E. Grenzüberschreitende Einbringungen in Kapital- gesellschaften	10.170	1205
I. Einführung	10.170	1205
1. Rechtliche Grundlagen	10.172	1205
2. Steuerliche Grundlagen	10.173	1205
II. Einbringung in ausländische Kapitalgesellschaft (Outbound-Einbringung)	10.179	1208
1. Rechtliche Grundlagen	10.180	1208
2. Besteuerung nach allgemeinen Regeln außerhalb des Anwendungsbereichs des UmwStG (Drittstaaten-Einbringungen)	10.181	1209
3. Einbringung von Unternehmensteilen gemäß § 20 UmwStG (EU-/EWR-Einbringungen)	10.186	1210
a) Einbringung von inländischen Unternehmens- teilen (Betrieb, Teilbetrieb, Mitunternehmer- anteil) in eine ausländische Kapitalgesellschaft	10.186	1210
aa) Einbringende Person	10.187	1210
bb) Übernehmende Gesellschaft	10.189	1211
cc) Gegenstand der Einbringung	10.190	1211
(1) Betrieb	10.191	1212
(2) Teilbetrieb	10.195	1213
(3) Mitunternehmeranteil	10.197	1213
dd) Einbringung gegen Gewährung von Gesellschaftsrechten	10.200	1214
ee) Kein Ausschluss bzw. Beschränkung des deutschen Besteuerungsrechts	10.202	1214
ff) Folgen für die Bewertung beim Einbringenden	10.203	1215
b) Einbringung von ausländischen Unternehmens- teilen durch im Inland ansässige Person in ausländische Kapitalgesellschaft	10.204	1216
4. Einbringung von Anteilen durch im Inland ansäs- sige Person in ausländische Kapitalgesellschaft gemäß § 21 UmwStG (EU-/EWR-Einbringungen)	10.205	1216
a) Wertverknüpfung	10.205	1216

	Rz.	Seite
aa) Einbringende Person	10.208	1217
bb) Übernehmende Kapitalgesellschaft	10.209	1218
cc) Gegenstand der Einbringung	10.210	1218
dd) Erwerb der unmittelbaren Stimmrechts- mehrheit	10.211	1218
ee) Einbringung gegen Gewährung von Gesellschaftsrechten	10.215	1219
ff) Kein Ausschluss bzw. Beschränkung des deutschen Besteuerungsrechts	10.216	1219
b) Rückausnahme	10.217	1220
c) Ermittlung des Veräußerungsgewinns	10.220	1220
5. Rückwirkende Besteuerung des Einbringungs- gewinns	10.221	1220
a) Unternehmensteile	10.222	1221
b) Anteile	10.224	1221
III. Einbringung in inländische Kapitalgesellschaft durch ausländische Kapitalgesellschaft (Inbound- Einbringung)	10.226	1222
1. Gewinnrealisierung nach allgemeinen Regeln	10.226	1222
2. Einbringung nach dem UmwStG	10.230	1223
a) Einbringung von Unternehmensteilen gemäß § 20 UmwStG	10.231	1224
b) Anteilstausch gemäß § 21 UmwStG	10.233	1225
 Kapitel 11 Grenzüberschreitende Finanzierung international tätiger Unternehmen		
A. Finanzierungsmöglichkeiten eines Unternehmens und Entscheidungsparameter		
I. Einführung	11.1	1228
II. Eigenkapital	11.4	1229
III. Fremdkapital	11.9	1231
IV. Hybride Finanzierungsformen	11.10	1231
V. Operative Finanzierungsformen	11.11	1232
VI. Steuerliche Rahmenbedingungen der grenzüber- schreitenden Unternehmensfinanzierung	11.12	1232
 B. Ausgewählte Instrumente der grenzüberschreitenden Unternehmensfinanzierung		
I. Beteiligungs- und Einlagenfinanzierung	11.18	1235
II. Darlehen/Kredite	11.25	1237
III. Cash-Pooling	11.34	1242
IV. Leasing	11.44	1246
V. Factoring	11.55	1250
VI. ABS-Finanzierungen	11.76	1256
VII. Hybride Finanzierungsformen	11.93	1265

	Rz.	Seite
C. Steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen der grenzüberschreitenden Unternehmensfinanzierung . .	11.115	1275
I. Einführung	11.115	1275
II. Grenzüberschreitende Qualifikationskonflikte als Ausgangspunkt der internationalen Steuerplanung	11.116	1276
III. Repo-Strukturen	11.119	1277
IV. Grenzüberschreitende Leasingmodelle	11.120	1277
V. Hybride Finanzierungsformen	11.124	1279
VI. Hybride Gesellschaftsformen	11.125	1280

6. Teil: Internationales Steuerverfahrensrecht und Umsatzsteuerrecht bei Auslandsbeziehungen

Kapitel 12 Internationales Steuerverfahrensrecht

A. Besteuerungsvollzug im internationalen Steuerrecht	12.1	1283
B. Kontrollmaßnahmen und Kooperation der Steuerverwaltungen	12.6	1287
C. Internationale Unternehmenstätigkeit im deutschen Verfahrensrecht	12.11	1290
D. Die Prüfung international tätiger Unternehmen durch die deutsche Steuerverwaltung	12.18	1295
E. Internationale Ermittlungshilfe (Auskunfts austausch auf Ersuchen)	12.21	1298
F. Austausch spontaner und automatischer Auskünfte	12.33	1307
G. Verständigungsverfahren und Konsultation	12.38	1309
H. Advance Pricing Agreements (APA)	12.50	1318
I. Begriff, Rechtsgrundlage, Zwecksetzung und Formen	12.50	1319
II. Unilaterale APA	12.55	1321
III. Verfahrensablauf in Deutschland	12.58	1323
1. Vorbemerkung	12.58	1323
2. Vorgespräch (Prefiling-Phase)	12.60	1323
3. Phase der Antragstellung	12.62	1324
a) Antragsberechtigung	12.62	1324
b) Erforderliche Unterlagen	12.64	1326
c) Gültigkeitsbedingungen („Critical Assumptions“)	12.69	1328
d) Laufzeit/Gültigkeitsdauer	12.73	1332
e) Entscheidung über den APA-Antrag	12.77	1333
4. Vorabverständigungsverfahren und Abschluss des APA	12.79	1335
a) Durchführung des Verfahrens	12.79	1335

	Rz.	Seite
b) Rechtsstellung des Steuerpflichtigen	12.83	1338
c) Abschluss der Vorabverständigungsvereinbarung	12.86	1339
5. Umsetzung der Vorabverständigungsvereinbarung	12.89	1341
IV. Maßnahmen während der Laufzeit des APA	12.93	1344
V. Gebühren	12.96	1345
VI. Bewertung von APA	12.101	1348
I. Schiedsverfahren	12.105	1352
I. Rechtsgrundlagen	12.105	1353
II. Schiedsverfahren nach EU-Schiedskonvention	12.108	1357
1. Überblick	12.108	1357
2. Vorverfahren (Art. 5 EU-Schiedskonvention)	12.109	1357
3. Verständigungsverfahren (Art. 6 EU-Schieds-		
konvention)	12.112	1358
a) Antrag und Voraussetzungen	12.112	1358
b) Ausschluss in strafbewährten Fällen	12.116	1362
c) Durchführung des Verständigungsverfahrens	12.120	1364
4. Schiedsverfahren (Art. 7 EU-Schiedskonvention)	12.127	1369
a) Einsetzung des Beratenden Ausschusses	12.127	1369
b) Zusammensetzung des Beratenden Ausschusses	12.131	1371
c) Verfahrensgrundsätze	12.135	1374
d) Rechtsstellung des Steuerpflichtigen	12.138	1375
e) Stellungnahme des Beratenden Ausschusses	12.141	1377
5. Einigungsverfahren/Schlussverfahren		
(Art. 12 EU-Schiedskonvention)	12.145	1379
6. Umsetzung der Einigung	12.149	1381
7. Verfahrenskosten	12.151	1381
III. Schiedsverfahren nach Art. 25 Abs. 5 OECD-MA	12.154	1382
1. Verlängerung des Verständigungsverfahrens	12.154	1382
2. Einleitung des Schiedsverfahrens	12.156	1384
a) Rechtsanspruch des Steuerpflichtigen	12.156	1384
b) Einleitungsvoraussetzungen	12.158	1385
c) Zulässigkeitsvoraussetzungen	12.161	1386
3. Verfahren	12.163	1387
a) Anzuwendendes Recht	12.163	1387
b) Verfahrens- und Beweisregeln	12.165	1388
c) Schiedsauftrag	12.167	1390
d) Bestellung der Schiedsrichter	12.169	1391
e) Entscheidung der Schiedsstelle	12.173	1394
f) Umsetzung des Schiedsspruchs	12.179	1398
4. Vereinfachtes Schiedsverfahren	12.181	1399
5. Verfahrenskosten	12.184	1402
J. Kooperation und Abstimmung bei Außenprüfungen	12.187	1403
K. Internationale Rechtshilfe in Steuerstrafsachen	12.191	1406
L. Amtshilfe durch Zustellung und Vollstreckung	12.196	1409

	Rz.	Seite
Kapitel 13 Umsatzsteuerrecht bei Auslandsbeziehungen		
A. Einführung	13.1	1414
I. Wesen und Wirkungsweise der Umsatzsteuer	13.1	1414
1. Verbrauchsteuercharakter der Umsatzsteuer	13.1	1414
a) Allgemeines	13.1	1414
b) Leistungsbegriff	13.7	1416
c) Relevanz eines Leistungswillens?	13.11	1419
2. Grundmaximen des Umsatzsteuerrechts	13.14	1420
3. Die Gewährleistung der Überwälzung mithilfe der Gegenleistung	13.19	1422
4. Anfechtungsbefugnis des Steuerträgers (Leistungsempfängers)	13.21	1424
II. Territoriale Anknüpfungspunkte der Umsatz- besteuerung	13.23	1425
1. Grundsätzliches	13.23	1425
2. Bestimmungslandprinzip – Ursprungslandprinzip	13.24	1425
3. Inlandsbegriff	13.33	1428
B. Lieferungen und sonstige Leistungen in das Ausland	13.35	1429
I. Lieferung und Lieferungsfiktionen	13.35	1429
II. Ort der Lieferung	13.41	1431
1. Allgemeines	13.41	1431
2. Beförderungs- und Versandungslieferung	13.43	1431
a) Grundsatz	13.43	1431
b) Reihengeschäft	13.54	1436
aa) Allgemeines	13.54	1436
bb) Beförderung oder Versendung durch den ersten Unternehmer	13.58	1437
cc) Abholfälle	13.62	1439
c) Sogenannte Versandhändlerregelung	13.69	1443
d) Sonstige Fälle	13.78	1447
III. Steuerbefreiungen	13.84	1451
1. Allgemeines	13.84	1451
2. Ausfuhrlieferungen in das Drittlandsgebiet	13.87	1452
a) Voraussetzungen	13.87	1452
b) Steuerbefreiung und Ausfuhrverbot	13.99	1458
c) Nachweisvoraussetzungen	13.101	1459
aa) Charakter der Nachweise	13.101	1459
bb) Ausfuhr- und Buchnachweis	13.105	1461
cc) Vertrauensschutz	13.109	1463
dd) Nachholung der Nachweise	13.111	1465
3. Innergemeinschaftliche Lieferungen	13.116	1468
a) Allgemeines	13.116	1468
b) Sinn und Zweck der Steuerbefreiung	13.118	1469
c) Voraussetzungen	13.121	1470

	Rz.	Seite
d) Reihengeschäft	13.129	1472
e) Verbringen eines Gegenstands in das übrige Gemeinschaftsgebiet als fiktive Lieferung	13.132	1474
f) Nachweis der Voraussetzungen	13.137	1475
aa) Nachweise bis zum 31.12.2011	13.138	1476
(1) Belegnachweis	13.139	1477
(2) Buchnachweis	13.141	1477
bb) Nachweisanforderungen seit dem 1.1.2012	13.144	1479
cc) Identitätsnachweis?	13.147	1481
dd) Nachholung der Nachweise	13.152	1484
g) Vertrauensschutz	13.155	1486
IV. Sonstige Leistungen (Dienstleistungen) mit Auslandsberührung	13.161	1490
1. Allgemeines	13.161	1490
2. Ort der sonstigen Leistungen (Dienstleistungen)	13.164	1491
a) Überblick	13.164	1491
b) Dienstleistungen an Unternehmer und juristische Personen mit USt-IdNr.	13.170	1492
aa) Allgemeines	13.170	1492
bb) Leistung an Unternehmer für dessen Unternehmen	13.174	1494
cc) Leistung an juristische Personen, denen eine USt-IdNr. erteilt wurde	13.186	1500
dd) Unternehmenssitz und Betriebsstätte	13.195	1504
c) Sogenannte Dienstleistungskommission	13.199	1507
d) Dienstleistungen an Nichtunternehmer	13.203	1509
e) Vom Leistungsempfängerstatus unabhängige Dienstleistungen	13.214	1512
aa) Sonstige Leistungen im Zusammenhang mit einem Grundstück	13.214	1512
bb) Sonstige vom Status des Empfängers unabhängige Leistungen	13.224	1517
f) Sonderregelungen für „grenzüberschreitende“ Dienstleistungen in bzw. aus dem Drittland	13.226	1518
g) Beförderungsleistungen und damit zusammen- hängende Leistungen	13.231	1520
aa) Beförderungsleistungen	13.231	1520
bb) Sonstige Leistungen, die mit der Beförde- rung eines Gegenstands im Zusammen- hang stehen	13.237	1522
3. Steuerbefreiungen	13.238	1522
a) Lohnveredelungen an Gegenständen der Ausfuhr in das Drittlandsgebiet	13.238	1522
b) Weitere Befreiungen	13.241	1523

	Rz.	Seite
aa) Sonstige Leistungen im Zusammenhang mit grenzüberschreitenden Güter- beförderungen	13.241	1523
bb) Grenzüberschreitende und ähnliche Vermittlungen	13.242	1523
V. Rechnungen über steuerfreie oder nicht steuerbare Umsätze	13.243	1524
1. Die Funktion der Rechnung im Umsatzsteuerrecht	13.243	1524
2. Zu Unrecht ausgewiesene Umsatzsteuer	13.246	1525
3. Zusätzliche Angaben bei innergemeinschaftlichen Leistungen	13.249	1527
VI. Besteuerung des Leistungsempfängers bei im Ausland ansässigen Unternehmern	13.254	1528
1. Grundsätzliches	13.254	1528
2. Voraussetzungen	13.260	1531
a) Allgemeines	13.260	1531
b) Unternehmer bzw. juristische Person als Leistungsempfänger	13.263	1532
c) Ansässigkeit des Leistenden	13.273	1536
d) Ausnahmen von der Steuerschuldverlagerung .	13.283	1540
e) Besonderheiten bei Bau- und Reinigungs- dienstleistungen	13.284	1541
3. Steuerberechnung	13.287	1542
4. Annex: Zivilrechtliche Fragen	13.291	1544
VII. Innergemeinschaftlicher Erwerb	13.295	1546
1. Allgemeines	13.295	1546
2. Gelangen eines Gegenstands bei einer Lieferung von einem Mitgliedstaat in einen anderen	13.300	1548
a) Bei einer Lieferung an den Abnehmer	13.300	1548
b) Gelangen aus einem Mitgliedstaat in einen anderen	13.307	1550
3. Erwerberkriterien	13.311	1552
4. Lieferer- und Lieferungskriterien	13.315	1553
5. Reihengeschäft	13.321	1555
a) Allgemeines	13.321	1555
b) Innergemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte	13.324	1556
c) Sonstige Reihengeschäfte	13.333	1559
6. Erwerbsfiktion: Verbringen eines Gegenstands des Unternehmens in das Inland	13.337	1561
a) Zweck der Regelung	13.337	1561
b) Voraussetzungen	13.338	1561
c) Nicht nur vorübergehende Verwendung	13.345	1564
7. Ort des innergemeinschaftlichen Erwerbs	13.349	1565
8. Steuerbefreiungen	13.355	1567
9. Bemessungsgrundlage	13.359	1569

	Rz.	Seite
C. Vergütung von Vorsteuern	13.362	1570
I. Allgemeines	13.362	1570
II. Vorsteuerabzug bei Bezügen aus dem Ausland	13.364	1571
1. In Rechnung gestellte Umsatzsteuer	13.364	1571
a) Funktion der Rechnung	13.365	1571
b) Inhalt der Rechnung	13.367	1572
c) Vorsteuerabzug mit Kopie oder Original einer Rechnung?	13.371	1573
d) Unberechtigter Steuerausweis	13.374	1575
e) Vertrauensschutz im Rahmen des Vorsteuer- abzugs	13.377	1576
f) Rückwirkende Rechnungsberichtigung	13.384	1579
2. Einfuhrumsatzsteuer	13.386	1581
3. Sonstige Fälle	13.395	1584
III. Vorsteuerabzug bei steuerfreien Umsätzen in das Ausland	13.398	1585
1. Ausfuhrbezogene und ähnliche Umsätze	13.398	1585
2. Finanzierungs- und Versicherungsleistungen bei Gegenständen der Ausfuhr	13.400	1586
IV. Vorsteuerabzug bei Umsätzen im Ausland	13.402	1587
D. Betriebsstätten und Tochtergesellschaften im Umsatzsteuerrecht	13.405	1589
I. Vorspann: Der umsatzsteuerrechtliche Unter- nehmerbegriff	13.405	1589
1. Allgemeines	13.405	1589
2. Die Holding als Unternehmer	13.409	1590
3. Rechtsfähigkeit als Voraussetzung der Unter- nehmereigenschaft	13.413	1593
II. Betriebsstätten	13.414	1594
1. Unternehmenseinheit	13.414	1594
2. Verbringen von Gegenständen zwischen Betriebsstätten	13.417	1595
III. Tochtergesellschaften	13.418	1596
1. Beschränkung der Organschaftswirkungen auf das Inland	13.418	1596
a) Allgemeines zur Organschaft	13.418	1596
b) Beschränkung auf juristische Personen als Organgesellschaften?	13.422	1598
c) Beschränkung auf das Inland	13.427	1600
d) Wirkungen	13.429	1602
2. Unentgeltliche Leistungen zwischen Tochterge- sellschaft und beherrschendem Gesellschafter	13.432	1603
a) Grundsätzliches	13.432	1603
b) Unentgeltliche Lieferungen	13.434	1604
c) Unentgeltliche sonstige Leistungen	13.438	1606

Inhaltsverzeichnis

	Rz.	Seite
E. Internationale Doppelbesteuerung auf dem Gebiet des Umsatzsteuerrechts	13.441	1607
I. Grundsätzliches	13.441	1607
II. Kollisionsfälle und Möglichkeiten zu deren Beseitigung	13.445	1609
 Stichwortverzeichnis		1613